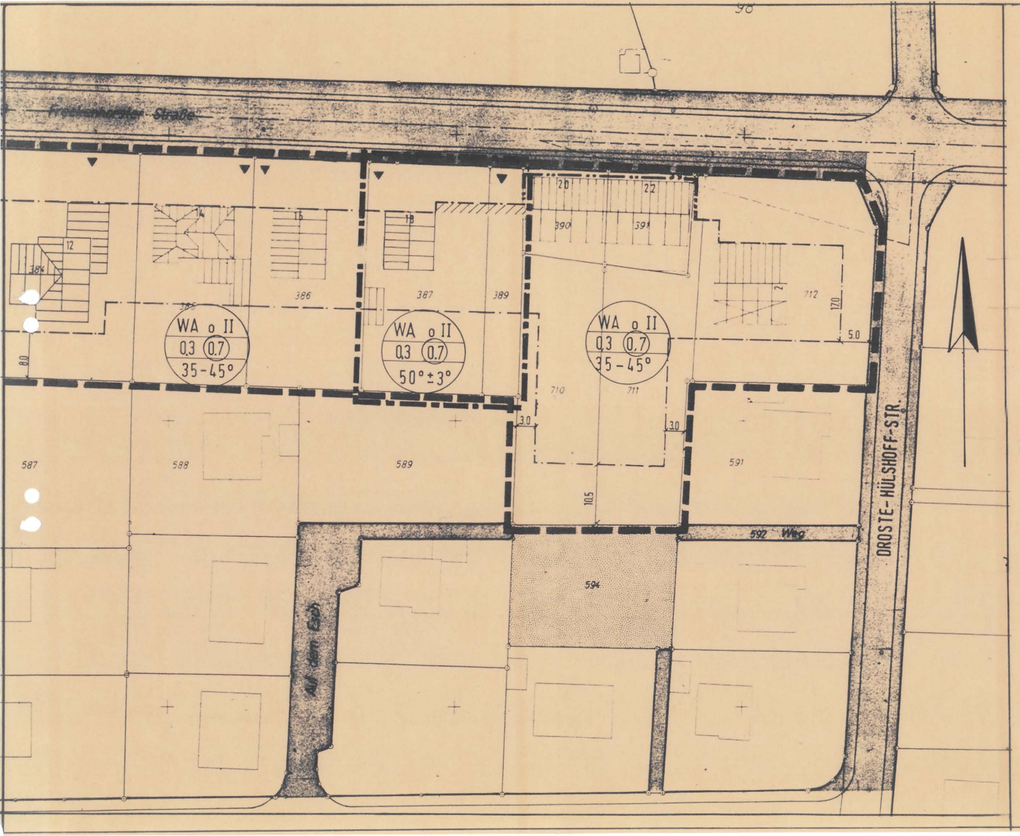


I. FESTSETZUNGEN gem. § 9 Abs. 1 BBauG

- Zeichen -

Grenze des Änderungsbereiches

Baugrenze

erweiterte Überbaubare Fläche

II. FESTSETZUNGEN gem. § 9 Abs. 4 BBauG i.V.m. § 81 BBauG

- Zeichen -

50°±3° Dachneigung

III. ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

1. §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.8.84 (GVNW S. 475 / SGV NW 2023)
2. §§ 1, 2, 2a, 8 - 13a und 30 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
3. § 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.6.1984 (GV NW S. 419)ber. S. 532, geändert durch Gesetz v. 18.12. 1984 (GV NW S. 803)
4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763)
5. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1981) vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833)

IV. ÄNDERUNGSVERFAHREN

Der Rat der Gemeinde Everswinkel hat am
Die Änderung dieses Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BBauG als Satzung und die Begründung hierzu nach Zustimmung der Beteiligten beschlossen.

Everswinkel, den

-Bürgermeister- -Ratsmitglied- -Schriftführer-

Die Satzung der Änderung dieses Bebauungsplanes und der Auslegung nach § 12 BBauG wurde am im Amtlichen Mitteilungsblatt des Kreises Warendorf, Ausgabe Nr. ~~Öffentlich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung~~ ist die Änderung rechtskräftig geworden.

Everswinkel, den

Gemeindedirektor

Für die Planaufstellung

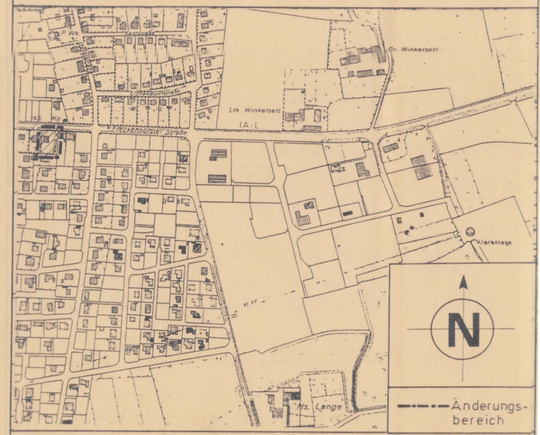
Everswinkel, den

Gemeinde Everswinkel
Bau- und Planungsamt
i.A.

(Klinge , Dipl. Ing.)

GEMEINDE EVERSWINKEL
BEBAUUNGSPLAN Nr. 16
"Freckenhorster Str."
2. Änderung gem. § 13 BBauG

MASSTAB 1:5000



ÜBERSICHTSPLAN MASSTAB 1:5000